



Early Journal Content on JSTOR, Free to Anyone in the World

This article is one of nearly 500,000 scholarly works digitized and made freely available to everyone in the world by JSTOR.

Known as the Early Journal Content, this set of works include research articles, news, letters, and other writings published in more than 200 of the oldest leading academic journals. The works date from the mid-seventeenth to the early twentieth centuries.

We encourage people to read and share the Early Journal Content openly and to tell others that this resource exists. People may post this content online or redistribute in any way for non-commercial purposes.

Read more about Early Journal Content at <http://about.jstor.org/participate-jstor/individuals/early-journal-content>.

JSTOR is a digital library of academic journals, books, and primary source objects. JSTOR helps people discover, use, and build upon a wide range of content through a powerful research and teaching platform, and preserves this content for future generations. JSTOR is part of ITHAKA, a not-for-profit organization that also includes Ithaka S+R and Portico. For more information about JSTOR, please contact support@jstor.org.

A r c h i v

für die

Civilistische Praxis.

Herausgegeben

von

**Francke, v. Linde, Mittermaier und
v. Bangerow.**



Sechshunddreißigster Band.

In drei Heften.

TOPOS VERLAG

Topos Verlag AG, Vaduz, Liechtenstein 1985
Unveränderter Neudruck der Ausgabe Tübingen 1853
Mit freundlicher Genehmigung des Verlags J.C.B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen
Printed in Germany

Inhalt zum ganzen Bande.

Erstes Heft.

	Seite.
I. Ueber die Verfolgung von Schädenansprüchen gegen die Theilnehmer an Tumult und Aufruhr, insbesondere über die Anwendbarkeit der actio legis Aquiliae auf dergleichen Rechtsverhältnisse. Von Herrn J. H. Beschorner, Finanzprocurator und Rechtsanwalt in Dresden.	1
II. Geschichte der Bestimmungen des canonischen Rechtes über die bona fides bei der Erfindung und Klagverjährung. Von Herrn Dr. Karl Hilkenbrand, Professor zu Würzburg. . . .	27
III. Ueber das Verbot der Veräußerung streitiger Sachen und Forderungen und dessen Umgestaltung im heutigen Rechte. Von Herrn Dr. Zimmermann, Hofgerichtsrath in Olfen. (Schluß des Aufsatzes Nr. XIII. im vorigen Band.) . . .	49
IV. Zur Lehre von der Conversion der Rechtsgeschäfte überhaupt und ihrer besonderen Anwendung auf das Wechselversprechen. Von R. Römer, außerordentlicher Professor in Tübingen. .	66
V. Die neuesten Gesetzgebungsarbeiten auf dem Gebiete der Civilgesetzgebung mit besonderer Beziehung auf die neueren Civilgesetzbücher oder Entwürfe für das Königreich Sachsen, für das Großherzogthum Hessen, für das Herzogthum Modena und die Schweizergesetzbücher. Entwürfe für Zürich, Solothurn, Freiburg, Thurgau, Valais, Aargau, mit Entwicklung der Rücksichten, welche die Prüfung dieser neuen Arbeiten letzten müssen. Von Mittermaier.	94
VI. Hat derjenige, unter dessen Adresse einem Boten oder der Postanstalt ein Brief oder ein Packet zur Bestellung gegeben worden ist, ein eigenes Recht, von dem Boten oder der Postanstalt die Ausantwortung des Briefs oder Packets an ihn zu fordern? Von Herrn Dr. Ludwig Höpfner in Dresden. .	119
VII. Die Fortschritte der Gesetzgebung in Bezug auf bürgerliches Verfahren, mit Darstellung der neuesten Gesetzgebungsarbeiten für Weimar und Schwarzburg, für Altenburg, Anhalt und den Kanton Aargau. Von Mittermaier. (Fortsetzung des Aufsatzes Nr. XV. im vor. Band.)	130

Zweites Heft.

	Seite.
VIII. Ueber die sogenannten Genossenschaften. Von Herrn Dr. R. Schmidt, ordentl. Prof. der Rechte in Bern.	147
IX. Ueber die Begründung der Klage und die generalitas libelli. Von Herrn O. Krüger, Criminalrichter und Advokat in Bükau.	190
X. Von der Berechnung der fälzibischen Quart bei Legaten aus Doppeltestamenten. Von Vangerow.	219
XI. Ueber den neuesten Zustand der Gesetzgebung in Bezug auf den Uebergang des Grundeigentums und auf das Hypothekensystem mit Beziehung auf die neuesten Gesetzgebungsarbeiten, in Preußen, Luxemburg, Altenburg und im Königreich Sachsen. Von Mittermaier. (Fortsetzung des Aufsatzes Nr. XXXV. dieses Archivs.)	289

Drittes Heft.

XII. Von der Berechnung der fälzibischen Quart bei Legaten aus Doppeltestamenten. Von Vangerow. (Fortsetzung des im vorigen Hefte Nr. X. abgebrochenen Aufsatzes.)	309
XIII. Die Rechtsprechung des Oberappellationsgerichts Lübeck und deutscher Rechtsfacultäten in Bezug auf den Beweis im bürgerlichen Prozesse in Frankfurter Rechtsstreitigkeiten. Von Herrn Dr. Wender in Frankfurt a. M. (Fortsetzung des Aufsatzes Nr. VII. Bd. XXXV. dieses Archivs.)	388
XIV. Die Gesetzgebung über Erwerbung des liegenschaftlichen Eigentums durch Eintragung in öffentliche Bücher mit Prüfung der Erfahrungen über dies System und mit Beziehung auf die neuesten Gesetzgebungsarbeiten in Frankreich, Belgien, im Königreich Sachsen, in Nassau, Großherzogthum Hessen und der Schweiz. Von Mittermaier. (Fortsetzung des Aufsatzes Nr. XI. im vorigen Hefte.)	409
XV. Versuch, die Schwierigkeiten der l. 7 §. 1 solut. matrim. (24, 3) durch Conjectural-Kritik zu heben. Von Herrn Brindmann, Advokaten in Ilmenau.	451